

**RS OGH 1986/10/15 3Ob600/86,
3Ob116/86, 6Ob619/87, 6Ob546/94,
6Ob2285/96i, 6Ob112/99k,
4Ob243/01s, 6**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.10.1986

Norm

ZPO §204 D

ZPO §212a Abs2

ZPO §212 Abs6

Rechtssatz

Die Protokollierung in Vollschrift ist nur angeordnet, falls keine Protokollsabschrift begehrt wurde; nur wenn die Übertragung in Vollschrift entfällt, ist somit der Vergleich in Vollschrift zu protokollieren.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 600/86
Entscheidungstext OGH 15.10.1986 3 Ob 600/86
Veröff: SZ 59/170 = JBI 1987,122
- 3 Ob 116/86
Entscheidungstext OGH 03.12.1986 3 Ob 116/86
Veröff: EFSlg 165(5)
- 6 Ob 619/87
Entscheidungstext OGH 08.10.1987 6 Ob 619/87
- 6 Ob 546/94
Entscheidungstext OGH 20.10.1994 6 Ob 546/94
Beisatz: Der Vergleich muss auch prozessbeendend sein. (T1) Veröff: SZ 67/183
- 6 Ob 2285/96i
Entscheidungstext OGH 05.12.1996 6 Ob 2285/96i
- 6 Ob 112/99k
Entscheidungstext OGH 20.05.1999 6 Ob 112/99k
Vgl auch
- 4 Ob 243/01s
Entscheidungstext OGH 16.10.2001 4 Ob 243/01s
Auch; Beisatz: Wird das Verhandlungsprotokoll mittels Schallträger aufgenommen, so genügt es, wenn die Parteien nur das auch bei Verwendung eines Schallträgers gemäß § 212a Abs 1 Satz 2 ZPO in Vollschrift aufzunehmende Protokoll unterfertigen. (T2)
- 6 Ob 84/08h
Entscheidungstext OGH 08.05.2008 6 Ob 84/08h
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0037115

Zuletzt aktualisiert am

09.07.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at